

AMT DER STEIERMÄRKISCHEN LANDESREGIERUNG
- Abteilung 13 -
GZ.: ABT13-38.20-258/2012

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

IPPC-Behandlungsanlage, Genehmigungsverfahren

Die Firma **RMC Röthelsteiner Mineral Consulting GmbH**, mit Sitz in 8131 Mixnitz, Röthelstein Nr. 24, hat mit Antrag vom 09.08.2012 um die **abfallrechtliche Genehmigung für die Errichtung und den Betrieb einer Baurestmassendeponie** auf dem Gst. Nr. 1360/2, KG. Thal, in der Marktgemeinde Thal, eingeteilt in 5 Schüttabschnitten, sowie **eines Kompartimentes für Asbestabfälle pro Schüttabschnitt**, mit einem Deponievolumen von **ca. 733.000 m³** (davon Asbestabfälle ca. 117.000 m³) angesucht. Der Betrieb der Deponie soll auf eine Dauer von **20 Jahre befristet** werden.

Bei der gegenständlichen Baurestmassendeponie handelt es sich um eine IPPC-Anlage gemäß Anhang 5, Teil 1, Ziffer 5 des Abfallwirtschaftsgesetzes 2002.

In das eingereichte Projekt (Genehmigungsantrag und Projektsunterlagen) kann vom **10. Dezember 2012 bis einschließlich 21. Jänner 2013**

- beim Amt der Steiermärkischen Landesregierung, Abteilung 13, Landhausgasse Nr. 7, 8010 Graz, 2. Stock, Zimmer Nr. 272, während der Amtsstunden (Montag - Donnerstag von 08.00 Uhr bis 15.00 Uhr und Freitag von 08.00 Uhr bis 12.30 Uhr) oder
- bei der Marktgemeinde Thal, Am Kirchberg 2, 8051 Thal, während der Amtsstunden (Montag von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr, Mittwoch und Freitag von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr)

Einsicht genommen werden. Betriebs- und Geschäftsgeheimnisse sind zu wahren.

Jedermann kann innerhalb der oben genannten Frist zum Antrag eine schriftliche Stellungnahme an die Abfallrechtsbehörde (Amt der Steiermärkischen Landesregierung, Abteilung 13, Landhausgasse Nr. 7, 8010 Graz) abgeben. Es besteht auch die Möglichkeit, die Stellungnahme mittels E-Mail (an die Adresse: abteilung13@stmk.gv.at) oder mittels Telefax (0316/877-3490) einzubringen.

Die Entscheidung über den Antrag erfolgt mittels Bescheid.

Rechtsgrundlage:

§§ 37 Abs. 1, 38, 40 und 43 des Bundesgesetzes über eine nachhaltige Abfallwirtschaft (Abfallwirtschaftsgesetz 2002 - AWG 2002), BGBl I Nr. 102/2002, i.d.F. BGBl I Nr. 35/2012.

Graz, am 3. Dezember 2012

Für den Landeshauptmann:
Der Abteilungsleiter:
i.V. Mag. Carolin Steffler eh.